

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 50 (1924)  
**Heft:** 12

**Illustration:** Die Arbeitslosen 1  
**Autor:** Stiefel, Ed.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Die Arbeitslosen I



## An den verbannten Kalifen

Oh Kalif, Abdul Medeschid,  
wie geht es dir doch schlechte,  
sie haben dir den Zwiebelhut  
zerdrückt wie einem Knechte.

Oh Kalif, Abdul Medeschid,  
oh weine nicht so sehr,  
denn Mahomed — denn Mahomed  
schlägt so dich nur stets mehr!

Der Scheich ül İslam wird sogar  
ein Donnerwetter hören,  
denn Mahomed — denn Mahomed  
weiß wohl sich für dich zu wahren!

Angora wird in Uebermut  
die großen Feze schwingen,  
doch Mahomed — doch Mahomed  
wird sie mit Schwefel bezwingen!

Zu Bagdad standest du und sprachst  
mit weißem Bart und Zähnen,  
ich kann mir heute nur mit Not  
der großen Tränen erwehren.

Oh Großkalif, Dul Medeschid,  
oh fluch nicht auf uns Kinder,  
man wird für dich in den Moscheen  
Verschiednes opfern und Kinder.

Doch du bleibst unser Großkalif  
in unsern Kinderschöpfen,

der Kalif, ohne welchen wir  
kein Märchen mehr können gößsen.

Linden